

Universitätslehrgang Psychotherapeutisches Propädeutikum

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG FACHEINSCHLÄGIGE PRAXIS

Die facheinschlägige Praxis im Umgang mit nachvollziehbar unter überdurchschnittlichem Leidensdruck stehenden oder ebensolchen verursachenden Personen ist im Rahmen einer im psychosozialen Feld bestehenden Einrichtung des Gesundheits- oder Sozialwesens unter fachlicher Anleitung und Aufsicht der/des Leiterin/Leiters dieser Einrichtung oder einer/eines Stellvertreterin/ Stellvertreters zu absolvieren.

Hiermit wird bestätigt, dass

Frau/Herr: _____

wohnhaft in (Straße Nr., PLZ, Ort): _____

geb. am _____ unter meiner fachlichen Anleitung und Aufsicht im Rahmen

der Einrichtung: _____

in der Zeit von _____ bis _____ facheinschlägige Praxiserfahrungen

im oben beschrieben Sinne und in einem Gesamtausmaß von _____ Stunden gesammelt hat.

Weiter wird bestätigt, dass es sich bei o.g. Einrichtung um eine bestehende Einrichtung des Gesundheits- oder Sozialwesens handelt, die neben der Leitung mind. 2 weitere facheinschlägig qualifizierte Personen (Gesundheits- od. Sozialberufe) im Ausmaß von mind. 2 Vollzeitäquivalenten beschäftigt.

Haupttätigkeitsfelder der Einrichtung: _____

Aufgabenbeschreibung Praktikant/in: _____

Ort, Datum

STEMPEL & UNTERSCHRIFT Leiter/in der Einrichtung

Facheinschlägige Praxis (mindestens 480 Stunden)

Die facheinschlägige Praxis im Umgang mit nachvollziehbar unter überdurchschnittlichem Leidensdruck stehenden oder ebensolchen verursachenden Personen ist im Rahmen einer im psychosozialen Feld bestehenden Einrichtung des Gesundheits- oder Sozialwesens unter fachlicher Anleitung und Aufsicht der/des Leiterin/Leiters dieser Einrichtung oder einer/eines Stellvertreterin/ Stellvertreters zu absolvieren. Neben der Leitung muss die Einrichtung noch zwei weitere einschlägig fachlich qualifizierte Vollzeitäquivalente beschäftigen. Es wird empfohlen, die facheinschlägige Praxis eigenständig zu dokumentieren. Diese Dokumentation ist ein Hilfsmittel in der Vorbereitung auf die Praktikumssupervision und für die Erstellung der Abschlussarbeit (Praxisreflexion).

Stand: 28. Juni 2019